Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **1/2 (1883)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

im Jahre 1882 16 Vereinsabende mit Vorträgen (gegen 11 im Vorjahre), zwei gemüthliche Zusammenkünfte und eine Excursion stattfanden. Die Mitgliederzahl beläuft sich zu Ende des Jahres auf drei Ehrenmitglieder und 61 Mitglieder (gegen 51 im Vorjahre). Bei der Vorstandswahl wurde einstimmig der bisherige Vorstand bestätigt und es functioniren deshalb auch in der nächsten Session die Herren: *Hirzel-Gysi* (Präsident), *Schübeler* (Vicepräsident), *R. Weber* (Actuar), *Bosshard* (Quästor) und *J. Weber*.

In der Sitzung vom 4. Januar 1882 machte Herr Professor *Wolff* Mittheilungen über *„Seidenfärberei"*, die zur Verwendung kommenden Farbstoffe und über die Mittel zum Fälschen und Beschweren der Seide. Dabei wurden zahlreiche Muster von verschieden gefärbter und von beschwerter schwarzer Seide vorgezeigt. Ferner referirt Herr Maschinen-Ingenieur *Schübeler* über die *Kesselexplosion* auf dem Raddampfer *Austria* in Magdeburg, deren Ursache jedenfalls in der zu leichten Dimensionirung des Kessels zu suchen ist. Hieran knüpfte sich eine sehr anregende Discussion über Schiffskessel überhaupt, über Kesselproben etc. Herr *Gams* zeigt zum Schluss noch einige Kugelventile aus Kautschuk mit einem Bleikern, welche in einer Wasserhaltungsmaschine durch einen Druck von 7,2 Atmosphären nach sechswöchentlichem Betrieb bis zur Unkenntlichkeit der Kugelform deformirt wurden.

Am 18. Januar 1883 machte Herr *Schübeler* Mittheilungen über die *„Explosion eines Kartoffel-Dämpfapparates"* und über die Gefahr der Verwendung von Dampfapparaten in verschiedenen Industrien überhaupt. Solche Dampfkessel werden meistens ohne jede Fachkenntniss erstellt und unterliegen keiner staatlichen oder Vereins-Controle, obwohl dieselben z. B. in chemischen Fabriken oft einem Druck bis zu 100 Atmosphären ausgesetzt sind.

In der Discussion wird auch die Existenz, Ursache und der Einfluss des Siedeverzuges in verschiedener Weise besprochen.

Herr *Gams* zeigt einen *Fühlhebel-Apparat zum Prüfen der Dampfkessel*, welcher ein Messen der Deformationen bei Kesselproben bis auf $^1/_{100}$ *mm* in einfachster Weise ermöglicht und damit den Werth der Proben wesentlich erhöht. Auch sonst ist der Apparat im Werkstättendienst vielfach zu verwenden.

Herr *Geiger* referirt über einen neuen *rotirenden Dampf- und Wassermotor* von Landis in Lancaster, dessen Construction erläuternd, und gibt dann noch ein ausführliches Resumé über die *Verwendung der Electricität* zur Kraftübertragung, Betrieb von Eisenbahnen, Beleuchtung und zu chemischen Zwecken. Ein weiterer Vortrag über das gleiche Thema wird in Aussicht gestellt. (Schluss folgt.)

Schweizerischer Ingenieur- & Architectenverein.

☞ **Die in der letzten Generalversammlung theils im Princip theils definitiv angenommenen Normen für die Lieferung von Eisen- und Stahlmaterialien, Backsteinformat etc., wie sie in No. 25 der Bauzeitung aufgezählt sind, stehen den Mitgliedern des Schweiz. Ing.- & Arch.-Vereins zur Verfügung und können durch die Redaction der Schweiz. Bauzeitung bezogen werden.**

In Abwesenheit des Präsidenten:
Der Vicepräsident: A. Geiser.
Der Actuar: Gerlich.

Gesellschaft ehemaliger Studirender

der eidgenössischen polytechnischen Schule zu Zürich.

Stellenvermittelung.

On cherche un jeune ingénieur mécanicien dans une usine de la Suisse française. (345)

On demande pour la France (Province) un jeune constructeur ayant déjà travaillé dans les turbines et les machines à vapeur. (344)

Auskunft ertheilt

Der Secretär: *H. Paur*, Ingenieur,
Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

Einnahmen schweizerischer Eisenbahnen.

NORMALBAHNEN	Betriebslänge	Im Juli 1883				Differenz g. d. Vorjahr			Vom 1. Januar bis 31. Juli 1883				Differenz g. d. Vorjahr		
		Personen	Güter	Total	pr. *km*	Total	p. *km*	in %	Personen	Güter	Total	pr. *km*	Total	p. *km*	in %
	km.	Franken	Franken	Franken	Fr.	Franken	Fr.		Franken	Franken	Franken	Fr.	Franken	Fr.	
Centralbahn	323	559 000	478 000	1 037 000	3 210	— 4 087	— 13	— 0,4	2 495 678	3 321 086	5 756 764	17 822	+ 204 901	+ 634	+ 3,7
Basler Verbindungsb.	5	7 500	16 800	24 300	4 860	— 3 986	— 797	— 14,1	22 872	112 641	135 513	27 103	+ 1 149	+ 230	+ 0.9
Aarg. Südbahn	58	18 500	56 000	74 500	1 284	+ 9 103	+ 157	+ 13,9	115 763	414 840	530 603	9 148	+ 311 567	+ 4785	+109,7
Wohlen-Bremgarten	8	850	450	1 300	162	— 380	— 43	— 22,9	5 572	3 821	9 393	1 174	— 178	— 22	— 1,8
Emmenthalbahn	46	19 350	18 000	37 350	812	+ 1 082	+ 24	+ 3,1	100 745	126 603	227 348	4 942	+ 5 437	+ 118	+ 2,5
Gotthardbahn	266[1]	600 000	420 000	1 020 000	3 835	+ 284 592	+ 893	+ 30,4	2 574 594	3 204 973	5 779 567	21 728	+ 4 047 101	+ 9119	+ 72,3
Jura-Bern-Luzernbahn / Bern-Luzern-Bahn	351	453 000	315 000	768 000	2 188	+ 35 370	+ 101	+ 4,8	2 077 670	2 176 045	4 253 715	12 119	+ 201 280	+ 574	+ 5,0
Bödeli-Bahn	9	24 800	3 100	27 900	3 100	— 5 291	— 588	— 15,9	48 335	19 564	67 899	7 544	— 12 396	— 1377	— 15,4
Nordostbahn	541	784 000	635 000	1 419 000	2 623	+ 188 539	+ 349	+ 15,4	3 242 906	4 635 227	7 878 133	14 562	+ 596 275	+ 1102	+ 8,2
Zürich-Zug-Luzern	67	196 000	69 000	265 000	3 955	+ 42 893	+ 640	+ 19,3	614 747	492 795	1 107 542	16 530	+ 192 369	+ 2871	+ 21
Bötzbergbahn	58	109 000	116 000	225 000	3 879	+ 10 427	+ 180	+ 4,9	412 897	876 324	1 289 221	22 228	+ 32 101	+ 554	+ 2,6
Effretikon-Hinweil	23	8 000	6 700	14 700	639	+ 485	+ 21	+ 3,4	40 947	51 622	92 569	4 025	+ 2 748	+ 120	+ 3,1
Suisse Occidentale	599	679 300	520 000	1 217 300	2 032	+ 5 492	+ 9	+ 0,4	3 210 413	3 570 608	6 781 021	11 320	— 434 001	— 725	— 6,9
Bulle-Romont	19	5 740	9 530	15 270	804	+ 770	+ 41	+ 5,4	32 225	88 075	120 300	6 331	+ 8 900	+ 468	+ 7,9
Tössthalbahn	40	15 861	10 264	26 125	653	+ 671	+ 17	+ 2,7	85 378	73 425	158 803	3 970	— 7 242	— 181	— 4,4
Verein. Schweizerb.	278	426 600	232 600	659 200	2 371	+ 20 526	+ 74	+ 3,2	1 905 702	1 703 293	3 608 995	12 982	+ 163 610	+ 589	+ 4,8
Toggenburgerbahn	25	17 020	8 030	25 050	1 002	+ 627	+ 25	+ 2,6	94 638	57 847	152 485	6 099	+ 1 930	+ 77	+ 1,3
Wald-Rüti	7	3 890	2 570	6 460	923	— 5	— 1	— 0,1	20 480	16 789	37 269	5 324	— 581	— 83	— 1,5
Rapperswyl-Pfäffikon	4	1 970	420	2 390	598	— 529	— 132	— 18,1	9 752	3 084	12 836	3 209	— 334	— 83	— 2,5
19 Schweizer Normalb.	2727	3 948 381	2 917 464	6 865 845	2 518	+ 586 299	+ 202	+ 8,7	17 051 314	20 948 662	37 999 976	13 935	+ 5 314 636	+ 1318	+ 10,5
1) 1882 16 km. weniger															
SPECIALBAHNEN															
Appenzeller-Bahn	15	11 330	6 133	17 462	1 163	— 98	— 7	— 0.6	55 229	39 833	95 062	6 337	+ 6 604	+ 440	+ 7,5
Arth-Rigibahn	11	46 268	2 292	48 560	4 415	+ 6 950	+ 632	+ 16,7	75 303	6 325	81 628	7 420	+ 9 750	+ 886	+ 13,3
Lausanne-Echallens	15	4 767	1 155	5 922	395	— 436	— 29	— 6,8	29 665	8 755	38 420	2 561	— 721	— 48	— 1,8
Rigibahn (Vitznau)	7	95 386	4 639	100 025	14 289	+ 4 347	+ 621	+ 4,5	168 497	8 654	177 151	25 307	+ 12 953	+ 1850	+ 7,9
Rorschach-Heiden	7	9 235	1 899	11 134	1 590	+ 197	+ 28	+ 1,8	25 293	12 789	38 082	5 440	— 1 154	— 216	— 3,8
Uetlibergbahn	9	29 282	570	29 852	3 317	+ 14 766	+ 1 641	+ 97,9	63 786	3 694	67 480	7 498	+ 23 000	+ 2556	+ 51,7
Wädensweil-Einsiedeln	17	27 850	4 150	32 000	1 882	+ 2 259	+ 133	+ 7,6	92 030	35 475	127 505	7 500	+ 4 329	+ 225	+ 3,5
7 Schwz. Specialbahnen	81	224 118	20 837	244 955	3 024	+ 27 985	+ 345	+ 12,9	509 803	115 525	625 328	7 720	+ 54 401	+ 672	+ 9,5

Druck von Zürcher & Furrer in Zürich.